

# CR4SME-Projektabschluss

MITTWOCH, 23. JÄNNER 2019 · 18:30–20:30 UHR

FH WIEN DER WKW · RAUM B102 · WÄHRINGER GÜRTEL 97, 1180 WIEN



THE GLOBAL GOALS



MA23

Wirtschaft, Arbeit Statistik

Eine Initiative von CR4SME (Stadt Wien Kompetenzzentrum für nachhaltiges, strategisches und chancenorientiertes Management von KMU)

## Global Goals als Chance für KMU?

Impulse, Forschungsergebnisse, Erfahrungs- und Wissensaustausch zur Förderung von Nachhaltigkeitsstrategien in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)

### PROGRAMM

- 18:30 **Ziele und Ergebnisse des CR4SME-Projekts**  
Impulsvortrag: Global Goals & KMU  
Anmoderation des World Cafés
- 19:15 **World Café zu den Themen**  
Maßnahmen, Nutzen und Entwicklungen durch die Umsetzung globaler Nachhaltigkeitsziele in KMU
- 20:15 **Fazit & Ausblick**

Im Anschluss laden wir zum informellen Austausch bei einem Imbiss.



RESEARCH CLUSTER  
SMEs & FAMILY BUSINESSES

### GÄSTE

VertreterInnen der Partnerunternehmen des Projekts CR4SME

ExpertInnen der Bereiche »verantwortungsvolle Unternehmensführung« und »nachhaltige Innovationen«

**Alle Interessierten sind herzlich willkommen!**

Research THAT CREATES Value

— Responsibility — Change<sup>®</sup> — Strategy —

sme-research@fh-wien.ac.at  
T: +43 1 476 77-5765  
www.fh-wien.ac.at/forschen

# World Café

## zu der Frage: Was bedeutet die Umsetzung der Global Goals für die unternehmerische Realität österreichischer KMU?

### TISCH 1: KATHARINA KRONSTEINER

Wie können wir die Global Goals als Chance für KMU nutzen?



**Mag. Katharina Kronsteiner** setzte sich als Geschäftsführerin eines biozertifizierten Naturkosmetikunternehmens mit der praktischen Umsetzung eines nachhaltigkeitsorientierten und wertebasierten Unternehmertums

auseinander. Sie ist Mitbegründerin der Bewegung der Gemeinwohl-Ökonomie und der Summer School »Alternative Economic and Monetary Systems«. Zuvor war sie viele Jahre als Personalentwicklungsverantwortliche und Personalleiterin in der Industrie tätig. Sie absolvierte ihr Studium der Psychologie mit Schwerpunkt auf Arbeits- und Organisationspsychologie an der Universität Wien und an der University of California, Los Angeles.

### TISCH 2: BARBARA COUDENHOVE-KALERGI

Inwiefern können KMU Innovationen mit gesellschaftlicher und ökologischer Relevanz vorantreiben?



**Mag. Barbara Coudenhove-Kalergi, MA,** ist als Expertin für gesellschaftliche Innovation bei der Industriellenvereinigung für neue Zugänge, Lösungsansätze und Politikgestaltung zu gesellschaftspolitischen Herausforderungen zuständig. Davor war

sie in leitenden Funktionen beim Institut zur Cooperation bei Entwicklungsprojekten (ICEP) mit Fokus auf globale CSR tätig und gründete das Center for Responsible Management. Sie beschäftigt sich seit rund 15 Jahren mit dem Thema Verantwortung und Unternehmensethik. Die studierte Handelswissenschaftlerin hat einen postgradualen Abschluss in Responsible Management der Steinbeis Universität Berlin.

### TISCH 3: KARIN HUBER-HEIM

Wie können Unternehmen damit beginnen? Wer/Was kann dabei unterstützen?



**Mag. Karin Huber-Heim** gründete 2016 »csr & communication« und berät Unternehmen im In- und Ausland im Bereich Corporate Sustainability & Business Innovation sowie Stakeholdermanagement. Nach ihrem Abschluss der Kommunikationswissenschaften und einer

postgradualen Ausbildung zur CSR-Managerin arbeitete sie mehrere Jahre an internationalen Projekten für Organisationen jeder Art und Größe. Als Mitglied des österreichischen Global Compact Steering Komitees unterstützt sie die Integration der globalen Nachhaltigkeitsziele in Unternehmen und Hochschulen. Sie lektoriert an mehreren Fachhochschulen und ist wissenschaftliche Leiterin eines postgradualen Masterprogramms in »Sustainability & Responsible Management«.

Durch den Abend führt Projektleiterin Dr. Daniela Ortiz.